

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 9. Februar 2020 - 5. Sonntag im Jahreskreis

Caritas-Opfertag

Texte: L1: Jes 58,7-10; L2: 1 Kor 2,1-5; Ev: Mt 5,13-16;

Sonntag, 9. Februar 2020

9.45 Uhr hl. Messe für die Lebenden der Gemeinde,
anschl. ist die Möglichkeit den Blasiussegen zu empfangen

Kollekte - für die Caritas

Freitag, 14. Februar 2020 - Hl. Cyrill u. Hl. Methodius

Schutzpatrone Europas

8.30 Uhr Beerdigungsamt
19.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 16. Februar 2020 - 6. Sonntag im Jahreskreis

Texte: L1: Sir 15,15-20; L2: 1 Kor 2,6-10; Ev: Mt 5,17-37;

9.45 Uhr hl. Messe für die Lebenden der Gemeinde

Kollekte - für unsere Pfarrei



Offene Kirche St. Johann Holten

von November bis April:
jeden Freitag von 15-17 Uhr

Termine

Senioren	Montag,	15.30 Uhr Treffen im Pfarrheim
Frauenkreis	Dienstag,	14.30 Uhr Spielnachmittag im Pfarrheim
Gemeinderat	Mittwoch,	19.30 Uhr Sitzung im Pfarrheim
Kirchenchor	Dienstag,	20.00 Uhr Probe im Pfarrheim

Informationen

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

1.+ 2.+ 3. Dienstag im Monat: 16.00 - 17.30 Uhr

Die **Öffnungszeit am letzten Donnerstag im Monat** ist nicht angenommen worden. Daher wird das Gemeindebüro ab sofort nur am 1.+ 2. + 3. Dienstag im Monat geöffnet sein.

Der **Blasiussegen** wird nach der hl. Messe am Sonntag, 9.2., gespendet.

Die **Eltern der Kommunionkinder** treffen sich am Mittwoch, 12.2., um 19.00 Uhr zum 3. Elternabend im Pfarrheim.

Am Sonntag, 16. Februar, zeigen wir um 16 Uhr den **Film von unserem Besuch in den Partnergemeinden** in Ecuador. Alle sind ganz herzlich ins Pfarrheim eingeladen.

Wir laden zur Firmvorbereitung 2020 ein!

Diese Einladung geht an alle, die in der Zeit vom 1.7.2003 bis 30.8.2004 geboren wurden, und noch nicht gefirmt sind. Auch Erwachsene, die gerne das Sakrament der Firmung empfangen möchten, sind eingeladen.

Die **Anmeldung** ist am Freitag, 14. Februar 2020, in der Zeit von 17.30 - 19.00 Uhr im Gemeindebüro Mechthildisstr. 3 Bitte die Taufurkunde mitbringen.

Wir benötigen auch das Jahr und den Ort der Erstkommunion.

Die meisten Jugendlichen wurden von uns angeschrieben. Wer keinen Brief bekommen hat, kann natürlich auch so zur Anmeldung kommen.



Gebet für den Synodalen Weg

Gott, unser Vater,
Du bist denen nahe, die Dich suchen.
Zu Dir kommen wir mit den Fragen unserer Tage,
mit unserem Versagen und unserer Schuld,
mit unserer Sehnsucht und unserer Hoffnung.

Wir danken Dir für Jesus Christus, unseren Bruder, unseren Freund und unseren Herrn.
Er ist mitten unter uns, wo immer wir uns in seinem Namen versammeln.
Er geht mit uns auf unseren Wegen.
Er zeigt sich uns in den Armen, den Unterdrückten, den Opfern von Gewalt, den Verfolgten und an den Rand Gedrängten.

Wir bitten Dich: Sende uns den Heiligen Geist, der neues Leben schafft.
Er stehe unserer Kirche in Deutschland bei und lasse sie die Zeichen der Zeit erkennen.
Er öffne unser Herz, damit wir auf Dein Wort hören und es gläubig annehmen.
Er treibe uns an, miteinander die Wahrheit zu suchen.
Er stärke unsere Treue zu Dir und erhalte uns in der Einheit mit unserem Papst und der ganzen Kirche.
Er helfe uns, dass wir Deine Gerechtigkeit und Deine Barmherzigkeit erfahrbar machen.
Er gebe uns die Kraft und den Mut, aufzubrechen und Deinen Willen zu tun.

Denn Du allein bist das Licht, das unsere Finsternis erhellt,
Du bist das Leben, das Gewalt, Leid und Tod besiegt.
Dich loben wir, jetzt und in Ewigkeit. Amen.

Gemeinde St. Johann Holten Gemeindenachrichten 9. Februar 2020

Kath. Gemeinde St. Johann Holten
Mechthildisstr. 3 46147 Oberhausen
Telefon 0208/68 09 55 Fax 0208/621 54 56
e-mail: St.Johann.Oberhausen-Holten@bistum-essen.de
Homepage: www.pfarrei-stclemens.de



Bibelwort: Matthäus 5,13-16 Das heutige Evangelium ist aus dem Herzstück des Matthäus-evangeliums, aus der Bergpredigt, gleichsam die Quintessenz des Matthäusevangeliums, die auf den Punkt bringt, was ein gottverbundenes Leben bedeutet, was es ausmacht, wie „es geht“ und sich auswirkt.

Der heutige Abschnitt ist in der Einheitsübersetzung überschrieben mit „Vom Salz der Erde und vom Licht der Welt“. Und da ist nicht etwa von großen, fernen, unerreichbaren Dingen die Rede, sondern – siehe da! – von uns. Wir sind die, die angesprochen und gemeint sind. „Ihr seid“ heißt es da mehrfach in bestechender Deutlichkeit. Was sind wir da eigentlich, und zwar jetzt schon? „Salz und Licht“, also „Geschmack und Orientierung“. Oh! Eine solche Benennung, ein solcher Zuspruch ist ja beinahe ungeheuerlich. Wir einfachen, immer wieder fragenden und stolpernden Geschöpfe sind Salz und Licht der Welt. Wenn wir nur selber daran glauben könnten!

Marianne Williamsons berühmte Worte, die Nelson Mandela 1994 bei seiner Antrittsfeier als Präsident zitiert hat, kommen mir da in den Sinn: „Wir sind hier, um unser Licht zu zeigen. Es dient der Welt nicht, wenn du dich kleinmachst. Sich kleinzumachen, hat nichts Erleuchtetes. Wir sind dazu geboren, die Herrlichkeit Gottes, die in uns ist, sichtbar zu machen. Sie ist nicht nur in einigen von uns, sie ist in jedem von uns.“ Wenn wir nur selber daran glauben könnten!

Christine Rod MC

